

Medienkonferenz 15.06.23 **Herdenschutz 2023**

Gérald Dayer

Chef der Dienststelle für Landwirtschaft

Jean-Jacques Zufferey

Chef des Amtes für Viehwirtschaft und Ackerbau

Moritz Schwery

Verantwortlicher Herdenschutz, DLW

CANTON DU VALAIS
KANTON VALAIS

1. Sömmerung 2023

- ▲ Organisation im Wallis: 1.55 VZE intern + 0.4 VZE Mandat.
- ▲ Entwicklung genutzter Alpen: seit 2007 wurden 30 Alpen aufgegeben, davon 11 vorrangig wegen der Wolfspräsenz
- ▲ Schutz der Rinder: bis 15 Tage nach Geburt, sonst keine Empfehlungen vom BAFU
- ▲ Von der DJFW geschätzte Anzahl Wölfe/Rudel im Wallis: 80-90/9
- ▲ Anzahl der bisherigen Angriffe/Risse: 19/43 davon 6 geschützt, 9 nicht schützbar und 28 nicht geschützt (LN)

2

CANTON DU VALAIS
KANTON VALAIS

2. Finanzierung der Herdenschutzmassnahmen 2023

Bund und Kanton stellen im Jahr 2023 die folgenden finanziellen Mittel zur Verfügung:

- ▲ Kanton: 1.130 Mio Fr. für den Herdenschutz
- ▲ BAFU: 4.0 Mio Fr. für temporäre Massnahmen
 - ➡ 1.650 Mio Fr. vom Kanton VS beantragt
 - ➡ 0.176 Mio. Fr. vom Kanton für die HSH beantragt
- ▲ Administrativer Ablauf: DLW - Herdenschutzberatung (2 VZE)

3

CANTON DU VALAIS
KANTON VALAIS

2. Finanzierung der Herdenschutzmassnahmen 2023

▲ Beiträge an Alpen	291'000.-
▲ HSH VS: Prüfung und Beratung	157'000.-
Futter	68'000.-
▲ Projekte Alpen	140'000.-
▲ Zivildienstleistende, OPPAL	30'000.-
▲ Mobile Unterkünfte & Transport	664'000.-
▲ Hilfshirten Unterstützung des Herdenschutzes	710'000.-
▲ Technisches Material Zäune, Drohnen, Wärmebildkameras usw.	570'000.-
▲ Mandate:	150'000.-
▲ Total:	2'780'000.-

CANTON DU VALAIS
KANTON VALAIS

3. Projekte Alpen

- ▲ Netzabdeckung Alpen Oberwallis (Alptracker)
- ▲ Interaktive Karte (Val d'Illeiez)
- ▲ Bortelalpe: Überwachung der HSH und Schafe
- ▲ Lama-Projekt (Eignung für den Herdenschutz)

4. Herdenschutzhunde (HSH)

- ▲ Offizielle HSH von Agridea
 - Anerkennung als Schutzmassnahme und finanzielle Unterstützung durch das BAFU.
 - Bis jetzt 57 Hunde im Wallis.
- ▲ HSH des Kantons Wallis
 - Agridea kann der Nachfrage nach der exponentiellen Zunahme der Wolfspopulation in der Schweiz nicht nachkommen
 - Der Kanton Wallis startet 2023 ein Programm namens «Arcadia» zur Eignungstestung und Legitimierung von Hunden, die nicht Agridea-geprüft sind
 - Diese Hunde werden vom Kanton Wallis anerkannt und sind in Art. 26 des Beschlusses über die Sömmerung des Kantons Wallis erwähnt.

4. Herdenschutz Hunde (HSH)

▲ Arcadia-Programm Wallis

- Erweiterung auf andere Rassen (Bernhardiner, Kangal, Transmontano,...)
- Ausbildung von Züchtern und Prüfung der Hunde
- 43 HSH haben die Tests für die kantonale Legitimierung bestanden

▲ Finanzierung

- Fr. 220'000.- durch den Kanton Wallis, der eine dringende Rückvergütung von 80% vom BAFU verlangt (Ausbildung, Prüfung und Futter für legitimierte Hunde)

7

CANTON DU VALAIS
KANTON WALLIS

4. Herdenschutz Hunde (HSH)

▲ Arcadia-Programm Wallis

- Kanton Waadt sehr interessiert.
- Laufende Diskussion mit dem BAFU zur Anerkennung des Konzepts ab 2023.
- Ausdrücklicher Antrag beim BAFU für die Aufnahme in die interaktive Schweizer Karte der HSH (für Spaziergänger usw.).

▲ Zusammenleben

- Die Besitzer müssen die Wege durch ihre Weiden sichern.
- Arcadia bietet eine kurze Schulung für alle Wanderer an, die an guten Verhaltensweisen interessiert sind.
- Spaziergänger und Biker zeigen Respekt vor den Aktivitäten der Züchter.

8

CANTON DU VALAIS
KANTON WALLIS